



Schützenscheibe „Sedan-Schießen“ (1895)

1. und 2. September 1895

Schützenscheibe, Öl auf Holz, 114x114cm, 1.9.1895

Schützenscheibe der Königlich Privilegierten Hauptschützengesellschaft München anlässlich des Sedanschießens, vom 1. und 2. September 1895 in München.

Darstellung von vier Soldaten der deutschen Königreiche: eines bayerischen (links), eines preußischen (Mitte links), eines sächsischen (Mitte rechts) und eines württembergischen (rechts) Soldaten, die freudetrunken, teilweise Arm in Arm, der Germania (im Hintergrund auf einem Sockel stehend, mit Schwert und Lorbeerkranz) zujubeln. Der bayerische Soldat die bayerische weiß-blaue Rautenfahne tragend, der preußische den Säbel emporreckend, der sächsische, einen Lorbeerkranz umgehängt, einen Hut hochhaltend, der württembergische die deutsche schwarz-weiß-rote Fahne tragend. Die Szenerie auf einem (Schlacht-)Feld, am Boden französische Waffen

Über dem Hermannsdenkmal Darstellung eines preußisch-deutschen Adlers mit Lorbeerkranz.

Umschrift: „Ehrenscheibe | zur Feier der 25jährig. Wiederkehr der glorreichen Tage 1870/71 | gewidmet den Veteranen | der kgl. priv. Hauptschützen-Gesellschaft München“ [rechts ein Verzeichnis der Schützenmeister].

Vgl. auch die [Schützenscheibe zum Sedan-Schießen von 1875](#).

Künstler, Ersteller oder Fotograf: Correggio, Max

Copyright: Haus der Bayerischen Geschichte, Augsburg